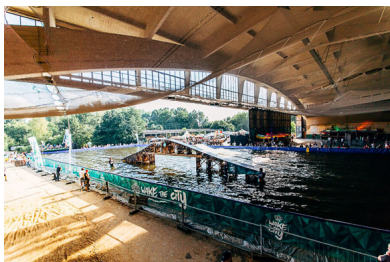


Tobi Michel siegt bei Jever FUN Wake the City auf dem Pangea Festival

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 31. August 2015 um 11:00 Uhr

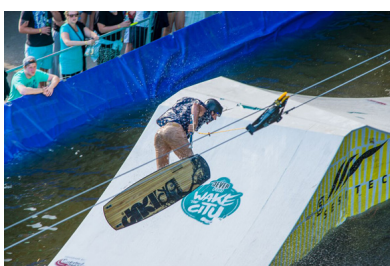
Strahlender Sonnenschein, eine Festival-Crowd in Feierlaune und fette Wake-Action – das *Jever FUN Wake the City* Finale auf dem ausverkauften *Pangea Festival*, wird den 5000 Gästen in Erinnerung bleiben. Direkt zwischen Hauptbühne und Dirt Track, tobten die Rider in der abgefahrenen Airport Location am Samstag los. Tobi Michel krallte sich vor Jascha Wronka und Jonas Dobenecker den Sieg in einem Contest auf wahnsinnig hohem Niveau.



Die Location für Jever FUN Wake the City auf dem Pangea Festival Gelände ist einmalig!

Nach dem erfolgreichen Kick-Off in Berlin, stürmte *Jever FUN Wake the City* zum Event Finale das *Pangea Festival* in Pütnitz. In einer abgefahrenen Airport Location, drehte sich beim *Pangea* vom 27.- 30. August alles um Funsport, fette Musik Acts, Workshops und Kindsein Angebote. Das Funsport Herz des Events schlägt seit drei Jahren in einem riesigen Flugzeughangar und genau dort machte es sich die Wakeboard Community diesmal mit dem 70x20 Meter Pool Monstrum gemütlich.

Während Wakeboard Einsteiger und Interessierte sich beim freien Waken, Workshops, SUP Yoga und der Funzeit über vier Tage austoben konnten, drehten die Contest Rider am Samstag komplett durch. Das Setup: Spine Kicker und ein fetter, 3,5m hoher Kink Rooftop. Preisgeld: 5000€. Die verrückte Festival Crowd peitschte die *Jever FUN Wake the City* Rider heftig nach vorn, was diese mit spektakulären Sprüngen zurück zahlten. Die Jury um Momo Dudzinski, Andre Börold und Max Becker bewertete bei den Runs an der 2.0 Anlage vor allem Style, Control und das Level der gezeigten Tricks.



Tobi "Silvio" Michel ballert sich beim Finale von Jever FUN Wake the City zum Sieg!

Tobi Michel siegt bei Jever FUN Wake the City auf dem Pangea Festival

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 31. August 2015 um 11:00 Uhr

In einem hochklassigen Contest, bildeten der Hannoveraner Jascha Wronka, Tobi "Silvio" Michel aus dem Allgäu und der Schweriner Jonas Dobenecker schließlich die final three. Obwohl gerade erst von einer Schulterverletzung genesen, setzte Silvio mit einem Nosegrab FS 540, CAP 180 5-0 und einem fetten BS 180 Blind Out in seinen drei Runs die krassste Marke und schnappte sich den 1. Platz vor Jascha und dem in Berlin bereits drittplatzierten Jonas. Tobi freute sich riesig über seinen mit 2500€ versüßten Sieg und feierte die Stimmung vor Ort: „*Diese alte Flughafen Location zusammen mit dem Publikum – mehr geht nicht!*“



Das Podium bei Jever FUN Wake the City in Pütnitz

Eine Night Session zu fetten Beats von der Main Stage rundete einen gelungen zweiten Stopp von **Jever
FUN Wake the City
spektakulär ab und macht schon jetzt Bock auf mehr
Jever FUN Wake the City
Tourstopps im kommenden Jahr. Mehr erfahren könnt ihr unter:
jeverfunwakethecity.de**

Text: Veranstalter **Bilder:** Dan Petermann & Lars Jacobsen